

CODE OF CONDUCT

Hamburgische Investitions- und Förderbank, 2026

INHALT

UNSER VORSTAND

UNSERE VERANTWORTUNG

UNSER AUFTRAG

UNSERE PRINZIPIEN

01

UNSER VORSTAND

Vorwort des Vorstands

Die Hamburgische Investitions- und Förderbank (IFB Hamburg) ist das zentrale Förderinstitut der Freien und Hansestadt Hamburg. Mit einem breiten Spektrum an Förderangeboten unterstützen wir die wirtschaftliche Entwicklung, die Innovationskraft, den Wohnungsbau und den Klimaschutz in unserer Stadt. Unser Ziel ist es, Hamburg lebenswerter, nachhaltiger und zukunftsfähig zu gestalten.

Dieses Ziel können wir nur erreichen, wenn wir das Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden, unserer Partnerinnen und Partner sowie der Hamburger Öffentlichkeit nachhaltig stärken. Unsere Verantwortung als Förderbank und unser Anspruch an Integrität und Verlässlichkeit bilden die Basis unseres Handelns.

Der vorliegende Verhaltenskodex gibt allen Mitarbeitenden der IFB Hamburg einen klaren Orientierungsrahmen. Er bündelt die Werte und Prinzipien, die unser Handeln nach innen und außen leiten. Diese umfassen rechtliche und ethische Standards ebenso wie unser Bekenntnis zu Transparenz und Nachhaltigkeit.

Unser Verhaltenskodex ist jedoch nicht nur eine Richtlinie – er ist Ausdruck unseres Selbstverständnisses als verlässliche Partnerin für die Menschen und Unternehmen in Hamburg. Gemeinsam setzen wir uns täglich dafür ein, dem Vertrauen, das uns entgegengebracht wird, gerecht zu werden. Wir alle tragen dazu bei, dass die IFB Hamburg eine Institution ist und bleibt, die durch Professionalität, Verantwortung und Integrität überzeugt – für ein starkes und lebenswertes Hamburg.



02

UNSER AUFTRAG

WIR FÖRDERN HAMBURGS ZUKUNFT – UND DAS SEIT ÜBER 70 JAHREN



Die IFB Hamburg wurde **1953** als Hamburgische Wohnungsbaukasse gegründet, im Jahr **1973** wurde sie zur Hamburgischen Wohnungsbaukreditanstalt umfirmiert und erhielt **2013** im Rahmen ihrer Aufgabenerweiterung ihren jetzigen Namen. Sie besitzt eine **Bankerlaubnis** der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und unterstützt als **zentrales Förderinstitut der Freien und Hansestadt Hamburg** den Senat bei der Erfüllung öffentlicher Aufgaben.



In der IFB Hamburg umfasst unser Aufgabenspektrum die **Wohnraumförderung, Wirtschafts- und Innovationsförderung** sowie die Förderung von **Umwelt- und Energieprojekten**.



Die IFB Hamburg ist die erste Anlaufstelle für **Privatpersonen, Unternehmen und Institutionen in Hamburg**, wenn es um öffentliche Förderungen geht.



Wir arbeiten **wettbewerbsneutral** mit allen Banken und Sparkassen zusammen. Wir bieten - für Start-ups gemeinsam mit unserer Tochter, der IFB Innovationsstarter GmbH - **Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten** sowie **kostenlose Beratungen** an und unterstützen Vorhaben in Hamburg mit **Zuschüssen, Darlehen und Bürgschaften**. Innovative Unternehmen können zudem in geeigneten Fällen von **Beteiligungen** oder Risikokapital profitieren.



Unser Ziel ist es, den Standort Hamburg durch bestehende und neue Förderangebote zu stärken. Wir möchten Privatpersonen, Unternehmen und Institutionen dabei unterstützen, ihren individuellen Förderbedarf zu ermitteln und die passenden Fördermittel zu erhalten. Gemeinsam streben wir ein **nachhaltiges Wachstum in allen Bereichen an**.

Unsere Publikationen:

- [Jahresberichte](#)
- [Entsprechenserklärungen zum Hamburger Corporate Governance Kodex](#)
- [Nachhaltigkeitsberichte](#)

WIR MACHEN HAMBURG NOCH LEBENSWERTER, GRÜNER, INNOVATIVER UND STÄRKER

Die IFB Hamburg verfügt über **zwei Geschäftsbereiche** und **drei Geschäftsfelder**:



03

UNSERE PRINZIPIEN

UNSERE TRAGENDEN PRINZIPIEN

Die Basis unseres Handelns



Wir handeln verantwortungsvoll und integer

Zu unserem Selbstverständnis als verantwortungsvoll und integer handelnde Bank gehört es, jederzeit **geltendes Recht, aufsichtsrechtliche Anforderungen** sowie die **internen Richtlinien** der IFB Hamburg einzuhalten.

Regelungen zu unseren **Aufgaben und Organen** befinden sich unter anderem im [Gesetz über die Hamburgische Investitions- und Förderbank](#) sowie in der [Satzung der Hamburgischen Investitions- und Förderbank](#). Diese und andere Vorschriften steuern maßgeblich unser operatives Handeln.

Die Achtung dieser Verpflichtungen ist unser oberstes Gebot. Auf diese Weise verhindern wir nicht nur einen **Reputationsverlust** unseres Hauses, sondern vermeiden auch **juristische Konsequenzen**.



Wir treffen präventive Maßnahmen

Unsere **sorgfältige Risiko- und Unternehmenssteuerung** gewährleistet einen verantwortungsvollen Umgang mit geschäftsbedingten Risiken und sichert das Vertrauen der Öffentlichkeit und der Kundinnen und Kunden.

Wir pflegen **transparente Prozesse** und führen regelmäßig **Schulungen** unserer Mitarbeitenden durch, um mögliche Missbrauchsfälle schon im Vorfeld zu erkennen und zu verhindern. Allen Beschäftigten werden somit laufend die notwendigen **Kompetenzen** und das **Wissen** vermittelt, um ihre Aufgaben verantwortungsbewusst zu erfüllen.

Zur Gewährleistung einer **ordnungsgemäßen Durchführung** des Geschäftsbetriebs werden Ablaufbeschreibungen und Arbeitsanweisungen in einem digitalen **Organisationshandbuch** allen Mitarbeitenden zur Verfügung gestellt und laufend aktualisiert.



Wir greifen bei Bedarf ein

Die Beschäftigten können mögliche Verdachtsfälle anonym und vertraulich an eine **zentrale Stelle** ([Hinweisgebersystem](#)) melden, die diese gewissenhaft und konsequent prüft. Unserer gesetzlichen Meldeverpflichtung kommen wir nach und übermitteln alle begründeten Verdachtsfälle unverzüglich an die **zuständigen Behörden**.

Unsere **Compliance-, Informationssicherheits- und Datenschutzbeauftragten** stehen den Mitarbeitenden bei allen Fragen zur Seite.

Wir entwickeln unsere **Compliance- und Risikokultur** stetig weiter und unsere **Aufsichtsgremien** werden regelmäßig und anlassbezogen vom Vorstand über die Risikolage informiert.

UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS IST WERTEBASIERT

Wir handeln verantwortungsvoll

Compliance ist bei uns mehr als Gesetzentreue – Compliance ist ein integraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur

→ Die **Prävention strafbarer Handlungen**, wie Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung, Insiderhandel, Betrug oder Korruption im Umfeld unserer Geschäftstätigkeit, ist uns genau so wichtig wie die Einhaltung **ethischer Standards**. Unser Ziel ist es, dass alle Mitarbeitenden diese in ihre Tätigkeit übernehmen und auf diese Weise **Verantwortung für ihr Handeln** übernehmen.

Unser Unternehmensleitbild vereint Handlungs- und Führungsgrundsätze die auf Prinzipien beruhen:

- Wir agieren **wettbewerbsneutral**
- Wir arbeiten **kundenorientiert** und beraten **unabhängig**
- Wir handeln **sach- und lösungsorientiert**
- Wir kommunizieren **vertrauensvoll, transparent, respektvoll und tolerant**
- Wir sind offen für **Veränderungen**
- Wir **entwickeln uns weiter**
- Wir handeln getreu unseres Mottos und **fördern Hamburgs Zukunft!**

04

UNSERE VERANTWORTUNG

WIR ÜBERNEHMEN VERANTWORTUNG

...für unsere Mitarbeitenden

Wir stellen die **Sicherheit und Gesundheit** unserer Mitarbeitenden mithilfe von Schulungen und Gesundheitstagen, dem betriebsärztlichen Dienst und einem Arbeitsschutz-Ausschuss in den Mittelpunkt.

Wir leben **Chancengleichheit und Diversität**. Die IFB Hamburg ist ein toleranter und offener Ort für alle Mitarbeitenden, an dem Diskriminierung keinen Platz hat. Mit den Maßnahmen in unserem Gleichstellungsplan streben wir nach Parität und Gleichberechtigung.

Mit verschiedenen Arbeitszeitmodellen, unterstützen wir unsere Mitarbeitenden dabei, die gewünschte **Balance zwischen Arbeit, Freizeit und Familie** zu finden.

...für unsere Partnerinnen und Partner

Um Hamburgs Zukunft bestmöglich zu fördern, **kooperieren** wir mit Banken und Kreditinstituten, der Bürgschaftsbank, den Kammern und Clusterorganisationen sowie Technologietransferstellen und vielen weiteren **Institutionen in Hamburg**.

Über Jahre hinweg haben wir uns als **verlässliche Partnerin** etabliert und arbeiten **eng vernetzt** und **vertrauensvoll** zusammen.

Uns anvertraute **Daten und Informationen** schützen wir mit angemessenen und geeigneten Maßnahmen, vor unberechtigtem Zugriff, Manipulation, unbefugter oder missbräuchlicher Verwendung und Verlust.

...für unsere Kundinnen und Kunden

Unser Ziel ist es, unseren Kundinnen und Kunden stets die beste Förderung für ihre Vorhaben zu vermitteln. Dazu beraten wir **ganzheitlich und wettbewerbsneutral** und informieren **transparent** über alle Kosten und Verpflichtungen unserer Förderangebote.

Mit unserer engen Betreuung über den gesamten Förderprozess hinweg bauen wir **vertrauensvolle Kundenbeziehungen** auf. Falls einmal Probleme auftreten, helfen wir schnell und zielorientiert.

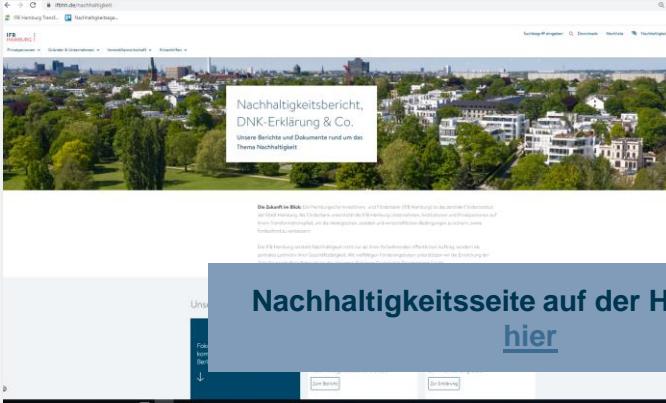
Wir behandeln die Angelegenheiten unserer Kundinnen und Kunden **datenschutzkonform und vertraulich**.

...für die Gesellschaft

Auch – und gerade – wenn unsere Gesellschaft vor Herausforderungen steht, sind wir für Hamburg da. Wir leisten schnell und zuverlässig **Krisenhilfe** wie etwa im Kontext der Coronapandemie.

Mit der Förderung von bezahlbarem **Wohnraum** begegnen wir Fragen der **sozialen Gerechtigkeit** in unserer Stadt. Und bei all unseren Projekten sind die **Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen** wesentliche Bestandteile unserer Förderstrategie.

WIR MACHEN UNSER NACHHALTIGES HANDELN TRANSPARENT



Nachhaltigkeitsseite auf der Homepage:
[hier](#)



Volumenbasiertes SDG-
Mapping



Bilanzierung der
finanzierten Emissionen
nach dem PCAF



ANLAGESTRATEGIE DER IFB HAMBURG
ERGÄNZT UM ENVIRONMENTAL-, SOCIAL-
UND GOVERNANCE (ESG)-KRITERIEN

ENVIRONMENTAL, SOCIAL, GOVERNANCE
(ESG)-AUSSCHLUSSLISTE DER IFB HAMBURG

Veröffentlichung ESG-Ausschlussliste mit
Wirkung ab 15.08.23 sowie Ergänzung der
Anlagestrategie um ESG-Kriterien



WIR FÖRDERN HAMBURGS ZUKUNFT

DIE ZUKUNFT
IM BLICK

NACHHALTIGKEITSLEITLINIE DER IFB HAMBURG

Nachhaltigkeitsleitlinie (01/25)

STAND: JANUAR 2025



Detaillierte Klimabilanzierung
(GHGP) mit VfU-Tool



DNK-Erklärung 2024

WIR FÖRDERN
HAMBURGS ZUKUNFT

IFB HAMBURG | Hamburgische
Investitions- und
Förderbank

UNSERE REGION.
UNSERE VERANTWORTUNG.
UNSERE ZUKUNFT.
NACHHALTIGKEITSBERICHT 2024



Deutsche Nachhaltigkeitskodes

1. VORHABEN, DIE DEN HANDEL ODER DIE PRODUKTION
KONTROVERSER WAFFEN FÖRDERN

- Geächtete Waffen im Sinne des Übereinkommens über Streumunition (Ost-Konvention)
- Antipersonen-Mine (Ottawa-Konvention)
- Atomare, biologische und chemische Waffen (Chemiewaffenkonvention)

2. VORHABEN, DURCH DIE KONTROVERSE GESELLTWERDEN

- Geschäftspraktiken, die geschützte Tiere, Pflanzen oder Produkte aus diesen beinhalten (gemäß CITES/Wahlnotiger Artenschutzkonvention)
- Destruktionstechnologien, dazu gehören Treibnetze mit mehr als 2,5 km Länge
- Politikberatung
- Nutzerhaltung, die nicht den Anforderungen der Tierschutz/Nutzertierhaltungsverordnung entspricht

3. VORHABEN, DURCH DIE KONTROVERSE GESELLTWERDEN

- Geschäftspraktiken, die geschützte Tiere, Pflanzen oder Produkte aus diesen beinhalten (gemäß CITES/Wahlnotiger Artenschutzkonvention)
- Destruktionstechnologien, dazu gehören Treibnetze mit mehr als 2,5 km Länge
- Politikberatung
- Nutzerhaltung, die nicht den Anforderungen der Tierschutz/Nutzertierhaltungsverordnung entspricht

Aufgrund von Gesetzen erforderliche oder vorgeschriebene Tiere, Pflanzen, genet. g. & der Nachhaltigkeitskodes vom Auschluss nicht berührt.

Ausgenommen davon sind Programme, die durch den Bund initiiert werden.

ANLAGESTRATEGIE DER IFB HAMBURG ERGÄNZT UM ENVIRONMENTAL-, SOCIAL- UND GOVERNANCE (ESG)-KRITERIEN

ENVIRONMENTAL, SOCIAL, GOVERNANCE (ESG)-AUSSCHLUSSLISTE DER IFB HAMBURG

Veröffentlichung ESG-Ausschlussliste mit Wirkung ab 15.08.23 sowie Ergänzung der Anlagestrategie um ESG-Kriterien

IFB HAMBURG | Hamburgische
Investitions- und
Förderbank

Nachhaltigkeitsberichte
und
DNK-Erklärung

WIR KOMMUNIZIEREN NACH AUßen UND NACH INNEN

Zur Förderung der Bekanntheit der Programme und Tätigkeiten der IFB Hamburg nach außen nutzen wir **soziale Medien auf eine verantwortungsbewusste Art und Weise**. Wir sind auf LinkedIn, Xing und Kununu vertreten und prüfen mögliche Problematiken der Nutzung eines Kanals regelmäßig.

Wir ermutigen unsere Mitarbeitenden, mit unseren offiziellen Accounts auf Social Media Plattformen zu interagieren. Dazu stellen wir eine **Social Media Guideline** bereit, die unsere Mitarbeitenden dabei unterstützen soll, sich im beruflichen Umfeld sicher und professionell in sozialen Netzwerken zu bewegen.

Für uns ist es selbstverständlich, unsere Informationen **barrierefrei** zur Verfügung zu stellen. Wir arbeiten konstant an der **barrierefreien Gestaltung** unseres Internetauftritts und machen uns stark für **Inklusion**. So möchten wir alle Hamburgerinnen und Hamburger erreichen.

Extern

Intern

Die Kommunikation nach innen ist eine wesentliche Grundlage unseres betrieblichen Erfolgs und unserer Zusammenarbeit. Durch **Fortbildungen, Newsletter und Umfragen** stellen wir sicher, dass wir nicht nur „Top-Down“ sondern auch „Bottom-Up“ in einem produktiven Austausch stehen.

Um unsere Mitarbeitenden so zu befähigen, dass sie ihr Potenzial bestmöglich einsetzen können, investieren wir zielgerichtet in die **Fortbildung** unserer Mitarbeitenden und Führungskräfte. Dazu gehören unter anderem **fachliche Schulungen, methodische Trainings und Coachings**. Außerdem fungieren unsere Führungskräfte als Bindeglied zwischen dem Vorstand und den Fachabteilungen und **kommunizieren relevante Themen aktiv** in beide Richtungen.

Durch ein erstklassiges **Onboarding** und **Patenprogramme** stellen wir von Anfang an eine reibungslose Eingliederung der neuen Mitarbeitenden sicher.

Zu den internen Kommunikationsmaßnahmen gehören auch soziales und sportliches Engagement. Mit **Firmenläufen, Corporate Benefits und Corporate Volunteering** fördern wir den informellen Austausch – auch über Abteilungsgrenzen und Hierarchiestufen hinweg.

WIR SIND DANKBAR FÜR HINWEISE

Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex werden konsequent verfolgt

Wir wissen, dass Fehler auch am Arbeitsplatz passieren können – sie müssen aber behoben und in Zukunft vermieden werden. Darum leben wir eine Kultur der Offenheit vor, in der Fehler ohne Angst angesprochen werden können. Bei der Lösung von unbeabsichtigten Fehlern pflegen wir einen respektvollen und unterstützenden Umgang miteinander und nutzen die Erfahrung um daraus zu lernen.

Für grobe Verstöße gegen die Werte, Prinzipien und Handlungsgrundsätze dieses Verhaltenskodex, hingegen haben wir keine Toleranz. Daher ermutigen wir alle Mitarbeitenden Fehlverhalten zu melden. Hinweise können anonym mitgeteilt werden und werden mit größter Diskretion behandelt. Auch wenn sich ein Verdacht nicht bestätigt, drohen dem Hinweisgeber oder der Hinweisgeberin keine negativen Konsequenzen.

Wir verpflichten uns, alle Hinweise vertraulich zu behandeln und die Identität der Hinweisgebenden und Dritter, die mit dem Hinweis in Beziehung stehen, zu schützen.

Sie haben den Verdacht eines Compliance-Verstoßes?

Kontaktmöglichkeiten:

Dr. Felix Schäfer
Telefon: 040/24846-358
E-Mail: Hinweisgeberstelle@ifbhh.de

Nutzen Sie anonym das Hinweisgeberformular auf unserer Website: <https://www.ifbhh.de/die-ifb-hamburg/hinweisgeberstelle>



IFB
HAMBURG

Hamburgische
Investitions- und
Förderbank